

Niederschrift

über die Sitzung des Bau – und Vergabeausschusses
Sitzungskennziffer: XVI / 5
Tag der Sitzung: Mittwoch, 28.04.2010

Sitzung Rathaus, Ratssaal

Dauer der Sitzung: 18:00 Uhr bis 18:58 Uhr
Unterbrechungen: keine
Anwesende: sh. beiliegende Anwesenheitsliste Anlage 1)

Vorsitz: Herr Siegfried Pietz
Schriftführerin: Rebecca Breuer



Tagesordnung:

- a) Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende, Herr Pietz, eröffnet die Sitzung des Bau- und Vergabeausschusses. Er begrüßt die Mitglieder des Ausschusses und die Vertreter der Verwaltung.

Sodann stellt er die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest.

- b) Feststellung der form- und fristgerechten Ladung sowie Unterrichtung der Öffentlichkeit gemäß § 27 Abs. 2 der Geschäftsordnung für den Rat und die Ausschüsse der Stadt Stolberg (Rhld.)

Er stellt weiter fest, dass die Einladung zu dieser Sitzung form- und fristgerecht erfolgte und die Öffentlichkeit in geeigneter Weise gem. § 27 Abs. 2 der Geschäftsordnung für den Rat und die Ausschüsse der Stadt Stolberg (Rhld.) über Zeit und Ort der Sitzung sowie die Tagesordnung unterrichtet wurde.

Vor Einstieg in die Beschlussfassung über die Tagesordnung wurde Ausschussmitglied Thomas Blomel (SPD) mit folgender Formel verpflichtet:

„Ich verpflichte mich, meine Aufgaben nach bestem Wissen und Können wahrzunehmen, das Grundgesetz, die Verfassung des Landes und die Gesetze zu beachten und meine Pflichten zum Wohle der Stadt Stolberg zu erfüllen.“

c) Beschlussfassung über die Tagesordnung:

Der Ausschussvorsitzende, Herr Pietz, teilt mit, dass die Tagesordnung um den Punkt

B) 10. Auftragserweiterung Betonwerksteinarbeiten
- Realschule I-

erweitert werden soll und dass es zu Tagesordnungspunkt

B) 7. Auftragserhöhung Straßenbau und Brückensanierung Frankentalstraße

einen mündlichen Bericht des Fachbereichsleiters 2, Herr Braun, geben wird.

Außerdem wird der Tagesordnungspunkt

B) 4. Lernmittelfreiheit;
hier: Auftragsvergabe

vorgezogen, da hierzu Herr Griese, Amt für Schulverwaltung und Sport, anwesend ist.

Sodann beschließt der Bau- und Vergabeausschuss einstimmig, die Tagesordnung zur heutigen Sitzung wie folgt abzuwickeln:

A) Öffentliche Sitzung:

1. Straßen- und Kanalsanierung Friedrich-Ebert-Straße
hier: Planvorstellung
2. Beantwortung von Anfragen gem. § 17 der Geschäftsordnung des Rates;
Mitteilungen

B) Nichtöffentliche Sitzung:

4. Lernmittelfreiheit;
hier: Auftragsvergabe
1. GTHS Kogelshäuserstraße;
hier: Vergabe Freianlagen
2. Energetische Sanierung (KP II) Ritzefeld-Gymnasium, Stolberg;
hier: Vergabe Dachdeckerarbeiten
3. Erschließung B 68, 2. BA;
hier: Vergabe der Bauleistungen
5. Erweiterung Realschule I;
hier: Honoraranpassung Ingenieurleistung Brandschutz

6. Honorarfeststellung Ingenieurleistungen;
hier: Neubau Gehwege Eifelstraße
 7. Auftragserhöhung Straßenbau und Brückensanierung Frankentalstraße
 8. Ritzefeld-Gymnasium – Mensa / KP II / Brandschutz;
hier: Vergabe Elektroinstallationsarbeiten
 9. Ritzefeld-Gymnasium – Mensa / Konjunkturpaket II;
hier: Vergabe Heizungs- und Sanitärarbeiten
 10. Auftragserweiterung Betonwerksteinarbeiten
- Realschule I –
 11. Beantwortung von Anfragen gem. § 17 der Geschäftsordnung des Rates;
Mitteilungen
-

A) Öffentliche Sitzung:

1. Straßen- und Kanalsanierung Friedrich-Ebert-Straße
hier: Planvorstellung

Beschluss:

Der Bau- und Vergabeausschuss nimmt einstimmig die von der Verwaltung vorgestellte Ausbauplanung für die Friedrich-Ebert-Straße / Hans-Böckler-Straße zustimmend zur Kenntnis.

2. Beantwortung von Anfragen gem. § 17 der Geschäftsordnung des Rates;
Mitteilungen

2.1. Herr Braun, Leiter Fachbereich 2, teilt mit, dass es zur Zeit am P+R- Platz Hauptbahnhof Probleme mit der Ausfahrt des Parkplatzes, gegenüber der Probsteistraße gibt. Vor der Ausfahrt des P+R- Platzes ist ein beampelter Bahnübergang mit Rot-Zeichen, dessen Signale von der Ausfahrt aus nicht zu erkennen sind. Die Verwaltung wird gemeinsam mit dem Eisenbahnbundesamt nach einer Lösung suchen.

2.2. Ausschussmitglied Braun, CDU, erkundigt sich nach der Treppenanlage an der Grundschule Zweifall. Hierzu teilt er mit, dass dort ein zerstörter Fahrradhelm gefunden wurde und ein Kind gestürzt ist. Weiter fragt er nach, wer im Falle von Kostenansprüchen diese tragen muss und was die Absperrung der Treppe durch Gitter bedeutet.

Herr Braun, FB 2, erklärt, dass derzeit niemand Schadensersatzansprüche oder ähnliches aufgrund eines Sturzes geltend macht und der Verwaltung auch nur „vom Hören-Sagen“ bekannt ist, dass dort ein Kind gestürzt ist. Die Darstellung, dass der Fahrradhelm auch tatsächlich an der Treppenanlage kaputt gegangen ist, bezweifelt er.

Herr Coopmann, A 65, stellt ebenfalls den defekten Fahrradhelm in Verbindung mit der Treppenanlage in Frage. Weiter teilt er mit, dass die Unfallkasse NRW der

Treppenanlage in dieser Ausführung zugestimmt hat und dass der Verwaltung seitens der Schule keine Beschwerden über die Treppenanlage bekannt sind. Da die Verwaltung aber sehr stark unter Druck gesetzt wird, muss nun ein Geländer angebracht werden. Hierbei handelt es sich nicht um einen Planungsfehler, da die Unfallkasse der Ausführung der Treppenanlage im jetzigen Zustand zugestimmt hat.

Der Leiter des Hochbauamtes, Herr Coopmann, erklärt auf Nachfrage von Ausschussmitglied Braun, CDU, dass auf der anderen Seite des Gebäudes bei Bedarf ein behindertengerechter Zugang (Liftanlage) erstellt wird. Außerdem erklärt er, dass das Problem am Notausgang behoben wird.

2.3. Herr Braun, FB 2, teilt auf Nachfrage des Ratsmitglied Thiermann, CDU, mit, dass der Ausbau der Straße „Am Lindchen“ begonnen werden kann, wenn die Finanzierung in den Haushaltsberatungen beschlossen wurde.

2.4. Ratsmitglied Kleinlein, SPD, bemängelt nochmals, dass der Winter nun lange vorbei ist, jedoch viele Schlaglöcher an verkehrswichtigen Straßen noch immer nicht beseitigt wurden.

Herr Braun, Leiter Fachbereich 2, erklärt, dass das technische Betriebsamt dabei ist die Winterschäden zu beheben. Aus Kostengründen gibt es jedoch keine „Straßenbegeher“, die alle Straßen regelmäßig auf Schäden etc. untersuchen.

2.5. Herr Braun, CDU, bemängelt, dass in Höhe der Werkstraße 12-14 neben einem Kanaldeckel ein etwa 8cm tiefes Schlagloch ist.

Herr Braun, FB 2, teilt mit, dass er dies an den Landesbetrieb weiterleiten wird.

2.6. Ratsmitglied Konrads, CDU, bittet, wie in jedem Jahr nach dem Winter, den Poller zwischen der fußläufigen Verbindung „Im Hahn“ und Vichterstraße wieder aufstellen zu lassen.

Herr Braun, FB 2, sichert dies zu.

B) Nichtöffentliche Sitzung:

.....

Nachdem keine Wortmeldungen vorliegen, schließt der Vorsitzende, Herr Pietz, die Sitzung um 18:58 Uhr.

Pietz
Vorsitzender

Breuer
Schriftführerin

Der Niederschrift sind folgende Anlagen beigefügt:

Anlage 1)
Anlage 2)

Anwesenheitsliste
Bescheinigung der Fa. Peterhoff zur Auszahlung der
Tariferhöhungen an die Mitarbeiter, Anfrage der Fraktion Die
Linke zu TOP B) 9 aus der Sitzung des BVA vom 13.01.2010